

- Fehlende Aussagen über den sinnvollen Netzausbau bei stärkerer europäischer Integration
- Diskriminierung von dezentralen Erzeugungsmöglichkeiten durch unrealistische Annahmen und
- Vermischung von notwendigen Ausbaumaßnahmen auf den unteren Spannungsebenen mit dem Trassenneubau.

Aufbauend auf die Schwachstellenanalyse wurde ein mögliches Gesamtkonzept zur Neubewertung ausgearbeitet.

Zum angekündigten ÖKO-Gutachten von Univ. Prof. Gaelzer auf Antrag des Verbundes meint Obmann Mag. Frühstück: „Es erübrigt sich von vornherein, weil es ja ebenfalls auf dem widerlegten Edwin/Glavitsch-Gutachten fußt.“

Installierung eines „Biotopverbundes Burgenland“

Ein Biotopverbundsystem ist eine räumliche Verbindung von Biotopen, die den auf diesen Lebensräumen angewiesenen Lebensgemeinschaften eine Ausbreitung und einen Austausch ermöglichen (nach N. Knauer, Ökologie und Landwirtschaft, 1993, Verlag Ulmer, Stuttgart).

Der ÖNB-Burgenland schlägt den Verantwortlichen des Landes folgende Punkte zur Umsetzung eines solchen Systems vor:

- ① Im Rahmen eines „Biotopverbundes Burgenland“ hat die Erhaltung natürlicher und naturnaher Landschaftselemente und Lebensräume oberste Priorität.

- ② Natürliche und naturnahe Lebensräume, vor allem Naturwaldreservate, naturnahe Wälder, Waldsäume, Naturweiden, Trockenrasen und Primärstandorte sind Ausgangsflächen eines Biotopverbundes.
- ③ Das öffentliche Wassergut – Gewässerbereiche und Uferstreifen – (einschließlich der Bereiche in Siedlungsgebieten) ist als Grundnetz eines „Biotopverbundes Burgenland“ zu werten, zu erhalten und zu ergänzen.

Anton Koo ist Burgenlands neuer Natur-Manager

Einen weiteren Schritt in die richtige Richtung, so kommentierte Obmann Mag. Hermann Frühstück vom ÖNB Burgenland die Installation eines Naturschutz-Managers seitens der Burgenländischen Landesregierung. Zur Umsetzung des längst notwendigen Pflegekonzeptes der Naturschutzgebiete des Burgenlandes haben das Land und die ÖNB-Landesgruppe Burgenland eine Vereinbarung abgeschlossen: Das Land beauftragt den Naturschutzbund mit der Umsetzung des von Anton Koo entwickelten Pflegekonzeptes und verpflichtet sich, die dazu anfallenden Kosten zu tragen. Der Naturschutzbund hat seinerseits Anton Koo aus Oberpullendorf, Vorstandsmitglied der „ÖNB-Landesgruppe Burgenland“ beauftragt das Konzept umzusetzen: Er kümmert sich in Zukunft um die burgenländischen Naturschutzgebiete außerhalb des Nationalparks.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Natur und Land \(vormals Blätter für Naturkunde und Naturschutz\)](#)

Jahr/Year: 1994

Band/Volume: [1994_4](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Installierung eines "Biotopverbundes Burgenland"; Anton Koo ist Burgenlands neuer Natur-Manager 29](#)